Verordnung HPV-Typisierung

Seit dem 07. Dezember 2023 wird das Nachweisverfahren für humane Papillomaviren (HPV) am Kantonsspital Winterthur, im Institut für Pathologie im Fachbereich Zytologie, durchgeführt. Das Allplex™ HPV28 Detection Kit von der Firma Bühlmann ermöglicht uns high- und low-risk HPV-Typen mittels PCR zu detektieren.

Die HPV-Genotypisierung bietet eine genauere Abschätzung von Dysplasierisiken und Progressionspotential sowie bei wiederholten Untersuchungen das Erkennen einer Typ-spezifischen Viruspersistenz. Diese Informationen ermöglichen ein individualisiertes klinisches Vorgehen.

Die Vorteile der HPV-Testung sind:

- High- & low-risk HPV Genotypisierung
- Nachweis von HPV Mischinfektionen
- Hohe analytische Sensitivität mit äusserst genauem negativem Vorhersagewert für zervikale Dysplasie
- Nachweismöglichkeit von 19 high-risk (16, 18, 26, 31, 33, 35, 39, 45, 51, 52, 53, 56, 58, 59, 66, 68, 69, 73, 82) und 9 low-risk HPV-Typen (6, 11, 40, 42, 43, 44, 54, 61, 70).

Die HPV-Typisierung wird aus folgenden Fixations-Medien bestimmt:

- ThinPrep®-Medium
- BD SurePath™
- Paraffinmaterial

Verordnung

Messdurchlauf: Die HPV-Typisierung wird 1x pro Woche durchgeführt.

Verordnung: Bitte auf dem Einsendeformular die entsprechende Rubrik ankreuzen.

Nachverordnung:

Nachverordnungen sind schriftlich und nur innerhalb von zwei Monaten ab Labor-Eingangsdatum, möglich. Leider können wir die Proben nicht länger aufbewahren. Ausserdem bitten wir Sie höflich darum den Vor- und Nachnamen der Patientin/des Patienten, Geburtsdatum und die auf dem Bericht aufgeführte G-/Z-/B-Nummer aufzuschreiben.

E-Mail an: zytologie@ksw.ch

Verordnung Erreger-PCR

In externer Zusammenarbeit mit der Zytologie des Kantonsspitals St. Gallen (KSSG) ist der Erregernachweis mittels PCR folgender sexuell übertragbarer Krankheitserreger möglich:

- Chlamydia trachomatis
- Neisseria gonorrhoeae
- Trichomonas vaginalis
- Mycoplasma hominis
- Mycoplasma genitalium
- Ureaplasma urealyticum
- Ureaplasma parvum

Der Nachweis erfolgt mit dem Seegene Allplex[™] STI-7 Essential Assay und wird dort einmal wöchentlich durchgeführt. Der Erregernachweis wird aus dem ThinPrep®-Medium bestimmt.

Berichterstattung

Bitte beachten Sie, dass Sie einen separaten Bericht erhalten werden und Berichte nur ans ärztliche Fachpersonal versendet werden.

Kontakt

Bei weiteren Fragen oder Unklarheiten, wenden Sie sie sich bitte an die Zytologie am Kantonsspital Winterthur.

Kantonsspital Winterthur Institut für Pathologie, Zytologie Brauerstrasse 15 Postfach 834 8401 Winterthur Tel. 052 255 25 16

Öffnungszeiten: Mo-Fr. 07:30 – 17:15Uhr Herzlichen Dank für die Zusammenarbeit